

24.-25. November 2015

Selbstverliebt oder verletzbar?

Die katholische Kirche 50 Jahre nach *Gaudium et Spes*

Ein Symposium an der
Katholisch-Theologischen Fakultät
Graz und kirchlichen Praxisorten



Programm

Moderation: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Kohler-Spiegel

24. November 2015

- 14.00 Uhr Begrüßung
- 14.30 Uhr Zeitzeugengespräch – eine Fragestunde mit Weihbischof Helmut Krätzl
- Pause*
- 16.00 Uhr **Kirche in der Welt von heute – Das bleibende Erbe von *Gaudium et Spes* und die neuen Herausforderungen**
Vortrag und Gespräch
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Johanna Rahner, Professorin für Dogmatik, Dogmengeschichte und Ökumenische Theologie an der Universität Tübingen
- 18.00 Uhr Liturgie, anschließend Cocktailempfang der Stadt Graz an der Fakultät
- 20.00 Uhr Präsentation des neuen Bildbandes: „Sakral:Kunst. Innovative Bildorte in der Diözese Graz-Seckau seit dem II. Vatikanischen Konzil“ und anschließender Empfang mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl im Kulturzentrum bei den Minoriten, Mariahilferplatz 3, 8010 Graz (Franziskussaal)

25. November 2015

Vormittag

- 9.00 Uhr Einstimmung in den Tag, Gruppenfindung
- 9.30 Uhr Verletzbare Kirche? Erkundigungen in Graz

Zusammenleben in kultureller und sozialer Vielfalt

BEGS Begegnungszentrum Graz-Süd, Anton-Lippe-Platz 1, 8041 Graz
Wolfgang Weirer mit Waltraud Hamah Said

Ge-/Zerbrechlichkeit einen Ort geben

Pflegezentrum und Tages/Werk/Stätten der Barmherzigen Brüder, Johannes von Gott-Straße 12, 8047 Kainbach bei Graz
Christian Feichtinger mit Alexander Weiner und Diakon Peter Weinhappl

Gastfreundschaft und Mission im Multikulti-Bezirk

Pfarrre St. Andrä Graz, Kernstockgasse 8, 8010 Graz
Bert Groen und Matthias Rauch mit Pfarrer Hermann Glettler

Pastoral und Liturgie im Kontext vielfältiger Lebensformen

Pfarrre Graz St. Leonhard, Leonhardplatz 14, 8010 Graz
Peter Ebenbauer mit Pfarrer Hans Schrei (Graz St. Leonhard) und Gottfried Url (Berufsschullehrer i. R. / Kirchberg an der Raab)

Verletzbare Theologie? Eine theologische Fakultät 50 Jahre nach *Gaudium et Spes*

Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät, Universitätsplatz 3, 8010 Graz
Rainer Bucher und Johann Hirnsperger mit Dekan Reinhold Esterbauer

Frauen auf der Flucht

Frauenwohnhaus der Caritas, Kalvarienbergstraße 15A, 8020 Graz
Maria Elisabeth Aigner mit Heike Hinterhofer

- 12.00 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen (individuell)

Nachmittag

Podium und Schlussstatements an der Katholisch-Theologischen Fakultät

- 13.30 Uhr Kaffee
- 14.00 Uhr Podium
Die Kirche in der Spannung von Selbstverliebtheit und Sich-verletzbar-Machen – Spiegelungen

Gäste am Podium

- Mag.^a Katrin Rosalind Bucher Trantow, Stellvertretende Leiterin des Kunsthause Graz
Gerhard Eisenberger, Pfarrre Kumberg
Elke Heinrichs, Gemeinderätin (KPÖ)
Mag. Martin Schenk, Diakonie Österreich, Mitbegründer der Armutskonferenz
Hannah Seitz, Sozialarbeiterin, Jüdisches Forum Graz
- 15.30 Uhr Schlussstatements
Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Kohler-Spiegel
Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl
- 16.00 Uhr Ende der Tagung

Gesamtkoordination

Ao. Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Maria Elisabeth Aigner (maria.aigner@uni-graz.at)

Veranstalter

Fachbereich Praktische Theologie an der
Katholisch-Theologischen Fakultät Graz

Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Anmeldung bis spätestens 6.11.2015
erbeten bei Katrin Oberwinkler**

(katrin.oberwinkler@uni-graz.at),
Institut für Katechetik und
Religionspädagogik, Heinrichstraße 78B/II,
8010 Graz.



Impressum:

f.d.l.v.: Katholisch-Theologische Fakultät

Fotos: Flüchtlinge in Zelten (Bild: KIRCHE IN NOT),

Gerd Neuhold, Sonntagsblatt

Layout: Simone Lindner, Presse + Kommunikation, Uni Graz